



GRÜßE AUS NEPAL

VON SHRISTI CHEPANG, 12 JAHRE



Liebe Frau Deutsch,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wie wir bereits im letzten Bericht erwähnt haben, wurden aufgrund der erneut angestiegenen Corona-Infektionszahlen die Winterferien um eine Woche verlängert und dauerten insgesamt vom 13.-29. Januar. Danach wurde ein neuer kurzer Lockdown verhängt. Am 13. Februar konnten die Schulen zur Freude der Schüler, Eltern und Lehrer endlich wieder öffnen.

Das Schuljahr endete mit der Abschlussprüfung im April. Shristi hat sie mit Erfolg bestanden und konnte in die 8. Klasse der Buddhashanti Schule versetzt werden.

Am 15. Juli wurden im Rahmen eines Kulturprogramms, bei dem selbst der Bürgermeister an der Schule anwesend war, verschiedene Tänze aufgeführt. An diesem Projekt hat Shristi mit großer Freude teilgenommen.

Bereits im April hat Back to Life alle Projektschulen mit insgesamt 31 Whiteboards für die Klassenräume unterstützt, die Buddhashanti-Schule erhielt zehn davon.

Shristi geht gerne in die Schule, da sie interessiert daran ist, Neues dazuzulernen und das Zusammensein mit ihren Schulfreundinnen genießt. Sie verbringen ihre freie Zeit in den Pausen zum Beispiel mit Singen, Seilhüpfen, und diversen Schreibspielen.

Vom 16. Juli bis zum 21. August waren Sommerferien, die Shristi – wie alle Schülerinnen und Schüler in Deutschland auch - genossen hat.



Am 11. März wurde von Back to Life an der Schule eine routinemäßige medizinische Untersuchung durchgeführt. Zu diesem Zeitpunkt hatte Shristi Darmprobleme und erhielt vom Arzt für drei Tage entsprechende Medikamente, sodass sie bald wieder gesund war. Bei einer Größe von 164 cm wiegt sie nun 39 kg. Auch ihre beiden Brüder wurden bei diesem Termin untersucht.

In ihrer freien Zeit hilft Shristi gerne im kleinen Lebensmittelladen ihrer Eltern mit, den sie sich in einer kleinen Ecke ihres Hauses eingerichtet haben.

Auf den Fotos ist zu sehen, wie sie Kartoffeln abwägt und ein Stück Seife verkauft.





Shristi unterstützt ihre Eltern bei verschiedenen Arbeiten im Haushalt. So hilft sie beim Kochen, spült das Geschirr, wäscht die Wäsche und fegt den Hof. Sie füttert die Hühner und manchmal geht sie mit ihrer Mutter und ihrem Bruder in den Dschungel, um dort Gras für die Ziegen und Kälber zu holen. Auf dem Foto nebenan macht sie sich auf den Weg, um nach Pilzen zu suchen.

Um noch etwas zusätzliches Geld für ihren Lebensunterhalt zu verdienen, verkauft die Familie gelegentlich auch Hühner und Ziegen oder auch Gemüse.

Da Shristis Familie Christen sind, wurde selbstverständlich auch das Weihnachtsfest gefeiert. Anlässlich der hinduistischen Feste Dashain und Tihar im Herbst ist es üblich, dass die christlichen Familien ihre Kirche besuchen, um dort zu beten und zu singen. Außerdem trifft man sich mit den Familienmitgliedern und genießt ein gemeinsames leckeres Essen.

Shristi bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung!